

Lizenzumstellung im laufenden Betrieb – die langjährigen Partner TGW Logistics Group und Artaker CAD Systems stemmen erfolgreich ein Mammutprojekt

Den Marktrenker Intralogistik-Spezialisten TGW und Artaker verbindet eine jahrzehntelange Partnerschaft. Als sich TGW entschied, Netzwerklizenzen auf benannte Benutzer und Single Sign-On (SSO) umzustellen, war Artaker auch hier wieder als unterstützende Instanz mit Expertise und Tatkraft zur Stelle. Während des laufenden Betriebs wurden die Installationen von mehr als 1.000 Anwender:innen auf Einzelbenutzer-Lizenzen umgestellt, ohne Datenverluste oder Einschränkungen in der Bearbeitung der aktuellen Projekte.



Weltmarktführer mit Tradition

TGW wurde 1969 in Wels (Oberösterreich) gegründet und ist heute einer der weltweit führenden Intralogistik-Spezialisten.

Mit mehr als 4.000 Mitarbeiter:innen an 24 Standorten auf drei Kontinenten plant und realisiert TGW hochautomatisierte Fulfillment Center in den Kernbranchen Fashion und Textil, Lebensmittel sowie Industrie- und Konsumgüter. Darüber hinaus kümmert sich das Unternehmen auch um Service und Wartung im laufenden Betrieb und entwickelt und produziert sämtliche Komponenten von der Software über die Steuerung und Robotik bis zu den mechatronischen Modulen selbst. Bei der dafür benötigten IT-Infrastruktur war Artaker von Beginn an als Partner an der Seite von TGW und lieferte CAD Lösungen, früher Dongles, später dann die ersten Software-Abonnement-Lizenzen für AutoCAD Mechanical, Autodesk Navisworks und AutoCAD LT.

Jahrzehntelange Zusammenarbeit zwischen zwei starken Partnern

„Als ich 1995 zu TGW kam, haben wir bereits mit Artaker zusammengearbeitet. Die ersten Verträge gehen sogar in die 70er Jahre zurück. Daraus ist eine sehr enge und vertrauensvolle Partnerschaft entstanden und so war es ganz klar, dass wir Artaker mit ins Boot holen, um unsere Lizenzen umzustellen“, beschreibt Andreas Schausberger,



Projektmanager und CAD-Verantwortlicher bei TGW, das Projekt.

„Wir haben uns sehr gefreut, einen unserer ältesten Kunden bei einer solchen Herausforderung unterstützen zu dürfen. Mehr als 1.000 Lizenzen auf einmal umzustellen, während der Betrieb nicht unterbrochen werden darf und die Projekte reibungslos weiterlaufen sollen, ist keine Aufgabe, vor der man jeden Tag steht. Dennoch haben wir in vielen gemeinsamen Meetings mit TGW eine effiziente Vorgangsweise ausgearbeitet“, beschreibt Matthias Artaker, Geschäftsführer von Artaker CAD Systems.

Fundierte Vorbereitung und saubere Durchführung

In einem Zeitraum von etwa neun Monaten wurde die Lizenzumstellung für die eingesetzten Autodesk-Lösungen vorbereitet und durchgeführt. Besonders von der

Implementierung des Single Sign-Ons profitiert TGW, wie Andreas Schausberger berichtet: „Damit müssen sich unsere Mitarbeitenden nicht mehr für alle Programme, die sie nutzen wollen, einzeln anmelden und können auch auf Daten und Projekte zugreifen, ohne mit dem Server verbunden zu sein. Das macht einiges deutlich einfacher. Dass das alles umgesetzt wurde, ohne unseren laufenden Betrieb zu beeinträchtigen und es zu keinen Ausfällen gekommen ist, macht uns ganz besonders zufrieden!“

Stabiles Fundament für zukünftige Zusammenarbeiten

Für die Zukunft und anstehende Projekte setzt TGW auch weiterhin auf den vertrauten Partner: „Unsere Zusammenarbeit basiert auf einem eingespielten, vertrauensvollen Verhältnis, das ist uns sehr viel wert. Deshalb ist es für uns gar keine Frage, dass wir auch

bei künftigen Projekten wieder auf die Expertise und Unterstützung von Artaker zurückgreifen werden“, so Schausberger.

In den nächsten Wochen werden noch der Lizenz Management Workflow optimiert und das Lizenz Reporting fertiggestellt.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne jederzeit an uns unter www.artaker.com, wir beraten Sie gern bei einem persönlichen Gespräch online oder vor Ort oder beantworten Ihre ersten Fragen am Telefon.

